

Szenenwechsel

Pressemitteilung

Szenenwechsel 2014 – Theater über Grenzen hinweg

:: Zehn internationale Kooperationsprojekte von Theatern und freien Theatergruppen erhalten Förderung

Zum zweiten Mal unterstützen die Robert Bosch Stiftung und das Internationale Theaterinstitut im Programm Szenenwechsel Theater und freie Theatergruppen aus dem deutschsprachigen Raum dabei, eine künstlerische Arbeit gemeinsam mit einem ausländischen Kooperationspartner zu entwickeln und umzusetzen. Die Szenenwechsel-Jury hat zehn neue Projekte mit Kooperationspartnern aus Ägypten, Marokko, Kosovo, Kroatien, Polen, Serbien, Slowenien und Ungarn ausgewählt, die mit bis zu 15.000 Euro gefördert werden.

„Die Jury beobachtete eine Öffnung zu neuen diskursiven Formaten, politischen und sozialen Rechercheprojekten und Interventionen sowie eine neue Aufmerksamkeit gegenüber geschichtlichen Entwicklungen und Themen gesellschaftlicher Relevanz. Im Fokus der diesjährigen Förderungen steht deshalb die längerfristige Zusammenarbeit der Projektpartner in den jeweiligen Ländern – mit verstärktem Augenmerk auf den künstlerischen Nachwuchs.“

Statement der Jury

Szenenwechsel möchte dazu beitragen, nachhaltige Kontakte zwischen Theaterschaffenden aus dem deutschsprachigen Raum und Künstlern aus Osteuropa und Nordafrika aufzubauen sowie die deutschsprachige Theaterlandschaft durch neue inhaltliche Akzente zu bereichern.

Die Jury: **Tilmann Broszat** (Festival SPIELART München), **Stefanie Carp** (Dramaturgin und Kuratorin), **Annette Dabs** (Bochumer Figurentheater-Festival Fidena), **Stefan Schmidtke** (Düsseldorfer Schauspielhaus) und **Branko Šimic** (Regisseur).

Ein Programm der Robert Bosch Stiftung

In Kooperation mit dem Internationalen Theaterinstitut

Kontakt:
Internationales Theaterinstitut
Jeannette Franke
Mariannenplatz 2
10997 Berlin
Telefon +49 (0) 30 61 10 76 50
Telefax +49 (0) 30 611 07 65 22
j.franke@iti-germany.de
www.szenenwechsel.org

Berlin, den 06. Mai 2014

Die ausgewählten Kooperationsprojekte 2014 im Überblick:

COMMON SPACES CASABLANCA & BERLIN, *matthaei & konsorten* und Susanne Vincenz, Berlin, Deutschland, in Kooperation mit *Les Abattoirs de Casablanca - La Fabrique culturelle*, Casablanca, Marokko

THOUGHTS MEET SPACE CAIRO, *theatercombinat*, Wien, Österreich, in Kooperation mit *Cluster - cairo laboratory for urban studies, training and environmental research*, Kairo, Ägypten

Seite 2

BAUSHTÄLLE: BALKAN CATHEDRAL, Verein "PRISHTINË- mon amour", Zürich, Schweiz, in Kooperation mit *Only Green Design*, Prishtina, Kosovo

DAS PAPLAMENT, *Mobile Albania GbR*, Gießen, Deutschland, in Kooperation mit *Pneuma Szöv./Kulturzentrum MüSzi*, Budapest, Ungarn

FRISCH EINGETROFFEN, *zeitraumexit e. V.*, Mannheim, Deutschland, in Kooperation mit *STATION Service for contemporary dance*, Belgrad, Serbien

FAZA REM PHASE, *Figurentheater Wilde & Vogel*, Leipzig; Deutschland, in Kooperation mit *Grupa Coincidentia*, Białystok, Polen

ARTIST-IN-RESISTANCE 2014, *General Performances* mit Martin Schick, Bern, Schweiz, in Kooperation mit *Dušan Murić* mit *STATION Service for contemporary dance*, Belgrad, Serbien

RE-THINKING HISTORY, *Hebbel-am-Ufer (HAU)*, Berlin, Deutschland, in Kooperation mit *Zentrum für kulturelle Dekontamination (Centar za kulturnu dekontaminaciju)/Oliver Frlić*, Belgrad, Serbien

COOKING IN CRISIS. BE FLUID STATES AND THE ART OF BEING MANY. *Showcase Beat Le Mot*, Berlin, Deutschland, in Kooperation mit *Drugo More*, Rijeka, Kroatien

BUMM, KRACH, PENG, *Follow the Rabbit*, Graz, Österreich, in Kooperation mit *Zavod Federacija*, Ljubljana, Slowenien

Weitere Informationen unter: www.szenenwechsel.org